

Jahresbericht 2011 Lebensmittel auf Getreidebasis

Obmann: H.-V. Buchholtz, Berlin

Im Berichtsjahr wurde die Arbeitsgruppe (AG) bei vollständigem Ausscheiden von 2 korr. (langjährig aktiven Mitgliedern und ehemaligen Obleuten) aus Gründen des Ruhestandes, Aufnahme von 2 neuen Mitgliedern, 1 als aktives und 1 als korrespondierendes und einem Wechsel von der aktiven in die korrespondierende Mitgliedschaft auf 16 aktive und 20 korr. Mitglieder verändert. Die neuen Mitglieder kommen aus den Bereichen Handels-labor und Hersteller. Die Bemühungen um Ausgewogenheit zwischen Lebensmittelüberwachung, Industrie, Handelslaboratorien und Forschung innerhalb der Arbeitsgruppe wurden damit weiter verbessert.

Es wurden wie bisher 2 Sitzungen , im Frühjahr in Bonn, verbunden mit einer Werksbesichtigung in der Fa. Kessko in Bonn-Beuel und im Herbst in Frankfurt/Main durchgeführt.

Zahlreiche Sachthemen bildeten den Kern der Arbeit, z. B.:

- Die Stellungnahme zur Verwendung von Aluminiumgeräten beim Herstellen von Laugen-gebäck wurde auf der der GDCh-Homepage aktualisiert veröffentlicht.
- Die neue Version des Positionspapiers zu Weizenhalmfaser ("Weizenfaser") wurde auf der GDCh-Homepage aktualisiert veröffentlicht. Die AG schließt sich nunmehr im Wesentlichen der umfassenden gemeinsamen Stellungnahme des ALS und ALTS mit einigen eigenen Erläuterungen an. Die AG Fragen der Ernährung schloss sich wieder der unveränderten Beschreibung an, die AG Zusatzstoffe stimmte der Stellungnahme zu.
- Cholesteringehalt in Eiern: nach Veröffentlichung der Daten des Handelslabors Dr. Kurz im Lebensmittelbrief wurde dem BVEP nochmals mitgeteilt, dass die Werte des ALS nach Auffassung der AG weiterhin Bestand haben.
- Die Veröffentlichung der Beschlüsse der AG (Sammlung aus den Protokollen der 1. bis 30. Sitzung) im Mitteilungsblatt und dem öffentlich zugänglichen Bereich des GDCh-Backwarenforums wird noch etwas Vorbereitungszeit benötigen, da nach Zusammenstellung als internes Nachschlagewerk zur Veröffentlichung einiges bereinigt aktualisiert und klarer gestellt werden muss.

Weitere Themen waren:

- o Eine Definition für Holzofenbrot wurde erarbeitet, ein Antrag auf Aufnahme in die Leitsätze (Änderung) an die Deutsche Lebensmittelbuchkommission ist in Vorbereitung.
- o Farbstoffhinweis nach Art. 24 VO (EG) 1333/2008 bei loser Ware erforderlich?, Kühlung bei belegten Brötchen erforderlich?, Zusatzangaben in der Zutatenliste, Verwendung von Sorbinsäure in Tortillafladen - Einordnung nach ZZuV, Abgrenzung „gemeinsames Sichtfeld“, Cumaringehalt, Klarstellung der Angaben in der Anlage der Aromenverordnung, Werbung „mit Meersalz“ noch gerechtfertigt?
- o Noch nicht abschließend diskutiert und auch in der 32. Sitzung im März 2012 weiterhin auf der TO sind die Themen , Gewichtsangabe bei Brötchen als Feinbackware und als Kleingebäck (Brot), Definition für Backen, Unterscheidung von „vorgebacken“, „zum Aufbacken“ (fertig gebacken)
- o Neue Themen sind: Sammlung von Definitionen fremdsprachlicher Verkehrsbezeichnung mit Entscheidung zur Notwendigkeit einer erläuternden Verkehrsbezeichnung mit der Planung des Einbringens der Ergebnisse in die Leitsätze, Zusammenstellung von Rechtsvorschriften anderer EU-Ländern nach Ländern nach Italien nun als nächstes Frankreich, Angabe „Steinofen“ bei Produkten zum Fertigbacken

Ebenso wie in den vorangegangenen Jahren war die AG auch im Jahr 2011 mit Themenvorschlägen und dem Vortrag zu aktuellen Gerichtsurteilen am 18. Lebensmittelrechtstag für Erzeugnisse aus Getreide in Detmold beteiligt. Der 19. Lebensmittelrechtstag 2012 wurde im Fachausschuss vorbereitend beraten. Diesem Ausschuss gehören vier AG-Mitglieder an.

Die von der AG Lebensmittel auf Getreidebasis geplante nächste Fortbildungsveranstaltung Backwaren mit Themen aus den Gebieten Analytik, Hygiene und Recht soll wieder in 2013 im Namen des BLC im dbb-Forum in Königswinter bei Bonn durchgeführt werden. Zur Zeit werden noch die Themen und Referenten vorbereitet.

Einige Mitglieder sind wieder an Ringversuchen für die Erarbeitung von Amtlichen Methoden im Rahmen der AG Backwaren und der neu aus der Unter-AG hervorgegangenen AG Cholesterin sowie der AG Ballaststoffe des § 64 LFGB beteiligt. Unter erneuten Personalveränderungen der Betreuung der AGs der Amtlichen Sammlung der Untersuchungsverfahren sind nach zusätzlichem Wechsel des Obmanns in der AG Backwaren einige Methoden in Überarbeitung und Planung, z.Zt. befinden sich mehrere Ringversuche in Vorbereitung.

Als Obmann: Beantwortung einer Anfrage von Hr. Dieter Lohmann, scinexx - Das Wissensmagazin über Fr. Dr. Hoer, GDCh zum Thema "Nichtvegetarische Inhaltsstoffe in vegetarischen Lebensmitteln".